

Pfadfinder laufen für die Bienenwiese

Um Patenschaft für eine insektenfreundliche Wiese zu übernehmen, starten sie einen Spendenlauf

Emmerich/Uedem. Der Emmerich Pfadfinder-Trupp Elefanten organisiert am Mittwoch, 20. März, einen ganz besonderen Spendenlauf: Mit dem Geld, dass die Kinder hier einnehmen wollen sie aktiv zum Umweltschutz beitragen und die Patenschaft für eine Bienenwiese übernehmen.

50 Euro für zwei Jahre Wiese

Truppleiter Oliver Mark (35) hatte auf www.nrz.de von der ungewöhnli-

chen Aktion des Uedemer Landwirts Jochen Kanders gelesen: Für 25 Euro im Jahr, verpachtet er 100 Quadratmeter Wiese für ein Jahr. Darauf werden dann Blumen gesät, was Bienen und andere Insekten unterstützt – gleichzeitig steht die Fläche nicht mehr der Landwirtschaft zur Verfügung.

„Da wir die Pfadfinder die Idee des Bauern aus Uedem so klasse finden, findet eben dieser Spendenlauf statt“, heißt es in einer Pressemittei-

lung des Pfadfinder-Trupps, der dem Emmericher Stamm angehört. Allerdings wollen die Pfadfinder die Wiese dann gleich für zwei Jahre pachten.

Unter den neun- bis 13-jährigen Jungpfadfindern im Elefanten-Trupp sei bereits der Wunsch nach „mehr pfadfinderischen Aktionen“ laut geworden erklärte Truppleiter Oliver Mark gegenüber der NRZ: „Was ‘typisch Pfadfinder’ ist, sind eben Naturschutz, Umweltschutz und Sachen gemeinsam zu machen.“

Der Lauf soll am Mittwoch, 20. März, ab 18 Uhr auf dem Sportplatz der Liebfrauengrundschule stattfinden. Für jede gelaufene Runde wird ein gewisser Betrag gespendet. „Die Kinder haben in den letzten Wochen schon angefangen sich Sponsoren zu suchen“, so Oliver Mark weiter.

Deren Spendenbereitschaft sei so-



Damit Bienen wieder mehr Nahrung finden, wollen die Pfadfinder möglichst viel Bienenwiese pachten. FOTO: THEOBALD

gar so groß, dass die ersten 200 Quadratmeter Bienenwiese bereits zusammengelassen sind, ohne dass bisher nur eine Runde gelaufen wurde. Ein konkretes Ziel haben die jungen Umweltschützer dabei übrigens nicht, das Credo lautet eher: „Je mehr, desto besser“.

JE MEHR GELD DESTO MEHR BLUMENWIESE

■ **Um mehr Geld** und damit möglichst viel Fläche für die Bienen zusammen zu bekommen, denken die Pfadfinder an den Bau und den Verkauf von Bienen-Hotels.

■ **Ein Spendenkonto** ist eingerichtet bei der Voba Emmerich-Rees: DPSG Stamm Emmerich, IBAN DE60 3586 0245 36005440 11. Spende mit Stichwort „Bienen“.